

## **Stellungnahme zu Antrag**

**Nr. AT/0047/2013**

Beratung im **Stadtrat** am **06.06.2013**, TOP 30 öffentliche Sitzung

### **Betreff: Öffnungszeiten Garten Herlet**

#### **Stellungnahme:**

Im Sinne des Willens der Witwe Herlet wurde das betreffende Grundstück nicht bebaut, sondern als Garten und Begegnungsstätte für Jung und Alt hergerichtet.

Im Rahmen eines, durch die Stiftung Natur und Umwelt Rheinland-Pfalz unterstützten Förderprojektes, wurde mit dem Ausbau des Gartens und mit Gründung des Vereins „GenerationenSchulgarten Herlet Koblenz e. V.“ ein halböffentlicher Nutz- und Schulgarten umgesetzt.

Die Nutzung des Gartens sieht vor, dass dort Schüler und Senioren sowohl Zier- als auch Nutzpflanzen anbauen sollen, die von den Akteuren geerntet und verwertet werden können. Die Betreuung und Organisation hierzu liegt beim Verein „GenerationenSchulgarten Herlet Koblenz e. V.“, der die Aufgabe hat den Garten zu pflegen, weiter zu entwickeln und ein Netzwerk mit Ehrenamtlichen aufzubauen, um den Garten intensiv zu nutzen.

Im Sinne dieser Nutzung ist beabsichtigt, den Garten an den Tagen zu öffnen, an denen auch dort gearbeitet wird.

Aktuell soll der Garten von den drei Partnern des Vereins Eltzerhof, Diesterwegschule und Schule Sankt Kastor an jeweils einem Wochentag für Gartenprojekte genutzt werden. Zielsetzung ist eine Öffnung des Gartens an fünf Wochentagen. Allerdings steht eine unkontrollierte durchgehende Öffnung der Nutzung durch gärtnerisch aktive Kinder und der Verwertung der Erzeugnisse entgegen. Problematisch sind in diesem Zusammenhang Vandalismus, Hunde im Garten und andere missbräuchliche Nutzungen, so dass eine soziale Kontrolle erforderlich ist.

#### **Beschlussempfehlung der Verwaltung:**

Die Verwaltung wird beauftragt, sich mit dem Verein „GenerationenSchulgarten Herlet Koblenz e. V.“ in Verbindung zu setzen, um die Öffnungszeiten im Zuge des ehrenamtlichen Engagements auszudehnen und im Werkausschuss Grünflächen- und Bestattungswesen hierüber zu berichten.